

Mazurka

Op. 68, No. 3

Frédéric Chopin
(1810 - 1849)

Allegro, ma non troppo

Postum

M. M. ♩ = 132

Edition RICORDI

Sy. 2541

© 1991 by G. RICORDI & Co., München

Faszination Klavier 1, Seite 70

Wichtige Kriterien für die Literaturoauswahl waren die Aussagen des New Yorker Kinesiologen Prof. John Diamond über die Beziehungsfelder zwischen der Musik einerseits und ihrer Wirkung auf den Menschen andererseits.

Auch wenn **Faszination Klavier** kein Lernwerk ist, wird der aufgeschlossene Pädagoge die Musikstücke dieser Sammlung leicht zu einem methodisch-didaktisch durchdachten Zyklus verknüpfen können. Die unterschiedlichen pianistischen Schwierigkeiten, Ansprüche und Absichten, aber auch die unterschiedliche Ausstrahlung der einzelnen Stücke erleichtern die Entwicklung eines planvollen Konzeptes.

... und so geht es weiter.

Als Literatursammlung für junge und junggebliebene Pianistinnen und Pianisten will **Faszination Klavier**, bestehend aus 3 Bänden in progressiver Folge, Hilfe und Einladung zugleich sein, der Vielfalt der Klaviermusik für die Mittelstufe abwechslungsreich nachzuspüren.

Diese Sammlung setzt sich bewußt aus altbekannten, bewährten und beliebten Stücken zusammen, denen neue, weniger bekannte und gespielte, aber nicht minder attraktive Stücke unterschiedlicher Stilrichtungen und Epochen gegenüberstehen: So kann jeder „sein“ Repertoire fantasievoll gestalten und, je nach Sympathie und „Feeling“ variieren.

Faszination Klavier 1, Seite 87

87

Yesterday

John Lennon und
Paul McCartney
Arr. G. Katuza

Edition RICORDI

Sy. 2541

© 1989 SCARBOROUGH SONGS LIMITED
All rights for the U.S., Canada and Mexico
Controlled and Administered by EMI BLACKWOOD
MUSIC INC. under license from ATV MUSIC (BASCLEN)
All rights reserved. International Copyright secured. Used by Permission

28

Präludium

(Allegro moderato)

Johann Sebastian Bach
(1685 - 1750)

Edition RICORDI Sy. 2542 © 1992 by G. RICORDI & Co., München

Auf einen Vorschlag zu einem solchen „roten Faden“ wollen wir aber nicht ganz verzichten: Am Ende eines jeden Bandes zeigt ein progressiv angeordnetes Inhaltsverzeichnis eine von vielen Möglichkeiten auf.

In bezug auf den Fortschritt der Spielschwierigkeit haben wir uns dabei für eine wellenförmige Reihenfolge der Klavierstücke entschieden. So kann jede Unterrichtsstunde durch unterschiedliche Schwerpunkte abwechslungsreich und spannend gestaltet werden. Je nach persönlicher Disposition der Schülerin oder des Schülers wird sich bei vielen Gelegenheiten anbieten, die ersten Klavierwerke aus **Faszination Klavier 1** mit den letzten Kapiteln der RICO-Klavierschule oder die letzten Stücke aus **Faszination Klavier 1** mit jenen ersten aus **Faszination Klavier 2** zu verknüpfen: Ein jeder hat seinen eigenen Background, ist anders disponiert und möchte „seinen“ pianistischen Weg gehen.

Faszination Klavier 2, Seite 32

Faszination Klavier 2, Seite 28

Eine gute Interpretation wird sich nicht mit dem Notentext allein begnügen können. Die ergänzenden Kurztexte wollen deshalb die Hintergründe eines musikgeschichtlichen Zeitabschnittes ein wenig aufschließen, Anstoß zum Nachdenken sein, für ein weiteres Studium neugierig machen.

Schon früh zeigte sich die ungewöhnliche musikalische Begabung Wolfgang Amadeus Mozarts; im Alter von vier Jahren konnte er Violine spielen und malen, ohne es je erlernt zu haben. In dieser Zeit entwickelte sich seine nur vier Jahre ältere Schwester Maria Anna („Nannerl“) zu einer glänzenden Pianistin. Mit sechs Jahren komponierte Mozart die ersten Menuette für das Klavier, bald folgten auch Sonaten. Vater Leopold Mozart wußte die besonderen Begabungen seiner Kinder zu schätzen und zu nutzen. Mit ihnen reiste er deshalb kreuz und quer durch Europa, um die beiden an den renommiertesten Fürsten- und Königshöfen auftreten und als „Wunderkinder“ feiern zu lassen.

Andantino

KV 236

Wolfgang Amadeus Mozart
(1756 - 1791)

Edition RICORDI Sy. 2542 © 1992 by G. RICORDI & Co., München